

Verdammt noch einmal, werdet endlich aktiv! Laut und deutlich!

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Schweiz ist eine Bananenrepublik, der Bundespräsident hebelt die Justiz aus. Der Bundesrat und die überdotierte und überbezahlte Verwaltung haben in ihrer Unfähigkeit keine Vorbereitungen in Sachen Bankgeheimnis geleistet, obwohl seit mindestens einem Jahr zu erwarten ist, dass der Sturm kommen wird. Das Geschwätz das Bankgeheimnis sei nicht verhandelbar und dann keine zwei Wochen später wird es doch verhandelt ist eine Irreführung! Was noch schlimmer ist, es ist eine kaum vorstellbare politische Fehleinschätzung. Die USA und England sind pleite, Frankreich und Deutschland können ihre Schuldenberge nie mehr abtragen von den anderen EU-Ländern braucht man gar nicht zu reden. Das grosse Getue um das Schweizerische Bankgeheimnis ist reine Ablenkung, ja sogar Brot und Spiele.

Ich habe gar kein Vertrauen mehr in den Bundesrat und auch nicht in den grössten Teil der classe politique. Diese abgehobene Gesellschaft dreht sich wie Primadonnen nur um die eigene Person. Die Weltwoche informiert recht zuverlässig, die NZZ wurde auch deutlich, wir hätten kluge Köpfe die öffentlich sagen, was zu tun wäre, wie z.B. Dr. Hummler oder ex. Botschafter Borer. Nichts ist vorbereitet, in aller Hast wird wieder wie Mitte der 90er herumgehühnert, man lässt sich auch noch unter Zeitdruck setzen. Unsere Trümpfe werden nicht eingesetzt. Irgendjemand wird doch noch wissen, was in den Tinner-Akten stand, droht den USA ihre Verwicklung publik zu machen, usw.

Wenn ich an das Riesentheater vor etwa anderthalb Jahren denke, wie man dem damaligen BR Blocher vorwarf er wolle die Justiz behindern, was sich dann als reine Intrige herausstellte. Und jetzt ist kein Aufschrei aus der classe politique zu hören, wenn der BR angeführt vom BP Merz die Justiz umgeht.

Verdammt noch einmal, werdet endlich aktiv! Laut und deutlich! Fordert Rücktritte, die schon lange fällig sind! Zieht die Samthandschuhe aus! Ich bin nur ein unbedeutender Rentner der seine Empörung zum Ausdruck bringt, aber ich weiss, dass ich mit meiner Ansicht nicht allein bin.

Mit freundlichen Grüssen
U. Hertig